

# Sich kennenlernen – Tanışma 2



## Was Sie in dieser Lektion lernen:

- wie man die Nationalität, den Beruf, den Familienstand und den Namen erfragt und angibt.
- wie man fragt, ob jemand Kinder oder Geschwister hat.

## Die liebe Verwandtschaft

Kennen Sie vielleicht schon die eine oder andere Bezeichnung für die Mitglieder einer türkischen Familie? Versuchen Sie doch mal, die folgenden Personen ihrer deutschen Entsprechung zuzuordnen.

- |                 |                        |
|-----------------|------------------------|
| 1. baba         | a. (jüngere) Schwester |
| 2. anne         | b. Oma                 |
| 3. dede         | c. (älterer) Bruder    |
| 4. nine         | d. Vater               |
| 5. erkek kardeş | e. Opa                 |
| 6. ağabey       | f. (jüngerer) Bruder   |
| 7. kız kardeş   | g. (ältere) Schwester  |
| 8. abla         | h. Mutter              |

## Wichtige Ländernamen

Almanya (Deutschland), Avusturya (Österreich), İngiltere (England), Fransa (Frankreich), Hollanda (Niederlande), İspanya (Spanien), İsviçre (Schweiz), İtalya (Italien), Türkiye (Türkei), Yunanistan (Griechenland)

## Nationalitäten

Alman (Deutsche/r), Avusturyalı (Österreicher/in), Fransız (Franzose/Französin), Hollandalı (Niederländer/in), İngiliz (Engländer/in), İspanyol (Spanier/in), İsviçreli (Schweizer/in), İtalyan (Italiener/in), Türk (Türke/in), Yunan (Grieche/in)

## 2 a Nerelisiniz?

### CD 7 Hören Sie sich den folgenden Dialog an.

#### Woher kommen Sie?

##### Nerelisiniz?/Nerelisin?

Woher kommen Sie/kommst du?

##### Berlinliyim.

Ich bin aus Berlin.

##### Avusturyalyım.

Ich bin aus Österreich.

##### İsviçreliyim.

Ich bin aus der Schweiz.

#### Welche Nationalität?

##### Alman mısınız/mısın?

Sind Sie/Bist du Deutsche/r?

##### Evet, Almanım.

Ja, ich bin Deutsche/r.

##### Hayır, (ben) İsviçreliyim.

Nein, ich bin Schweizer/in.

##### Hayır, (ben) Avusturyalyım.

Nein, ich bin Österreicher/in.

#### Welche Stadt?

##### Berlinli misiniz/misin?

Sind Sie/Bist du aus Berlin?

##### Hayır, Münihliyim.

Nein, ich bin aus München.

#### Welchen Beruf?

##### Mesleğiniz/Mesleğin ne?

Was sind Sie/bist du von Beruf?

##### Ne iş yapıyorsunuz?

Was machen Sie beruflich?

##### Ne iş yapıyorsun?

Was machst du beruflich?

#### Tätigkeiten

##### Öğretmenim.

Ich bin Lehrer/in.

##### Öğrenciyim.

Ich bin Student/in.

##### Danışmanım.

Ich bin Berater/in.

#### Aussprache

v wie w in „wo“: evet (ja)

ğ wird nicht gesprochen, es dehnt den vorhergehenden Vokal: öğretmen (Lehrer/in)

◆ Affedersiniz, bu yer boş mu?

● Evet, boş.

◆ Teşekkürler.

● Bir şey değil. Nerelisiniz?

◆ Münihliyim. Almanım. Ya siz?

● Ben İzmirliyim.

◆ Yolculuk nereye?

● Ankara'ya.

◆ Mesleğiniz ne?

● Ben danışmanım. Siz ne iş yapıyorsunuz?

◆ Ben öğretmenim.

● İyi yolculuklar.

◆ Teşekkürler!



#### Worauf es ankommt

**Höflichkeitsfloskeln** *Affedersiniz* (verzeihen Sie/Entschuldigung), *teşekkürler*, *teşekkür* bzw. *mersi* (danke) oder *teşekkür ederim* (ich danke). Man reagiert darauf mit *bir şey değil* (bitte sehr/nichts zu danken).

**Ja und nein** heißen *evet* (ja) und *hayır* (nein).

**Herkunft** Das Suffix *-li* gibt bei Orts- und Ländernamen die Herkunft an: *Berlinli* (Berliner/in), *Münihli* (Münchener/in), *Viyanalı* (Wiener/in).

#### Ein bisschen Grammatik

**Fragepartikel mi:** Durch Nachstellen der Fragepartikel *mi* wandelt man einen Aussagesatz in eine Entscheidungsfrage um: *O Münihli.* (Er ist aus München.) → *O Münihli mi?* (Ist er aus München?) Die Fragepartikel *mi* unterliegt wie die Suffixe der Vokalharmonie: *Bu yer boş mu?* (Ist dieser Platz frei?). Die Antwort lautet *evet* (ja) oder *hayır* (nein).

**Der Dativ** wird durch das Suffix *-(y)e* markiert und bezeichnet auch die Richtungsangabe (nach, zu): *İzmir'e* (nach Izmir), *İstanbul'a* (nach Istanbul), aber *Ankara'ya* (nach Ankara). Die dazugehörige Frage lautet *nereye?* (wohin?).

## 1. Verständnis und Aussprache

- |                                 |                     |
|---------------------------------|---------------------|
| 1. Affedersiniz, bu yer boş mu? | 4. Yolculuk nereye? |
| 2. Siz nerelisiniz?             | 5. Ben danışmanım.  |
| 3. Ben öğretmenim. Ya sen?      | 6. Öğrenciyim.      |

**CD 8** Sicher verstehen Sie die nebenstehenden Wörter und Sätze. Na dann bitte mal nachsprechen **Ya sen?** = Und du?

## 2. Bitte ordnen Sie

- \_ Yolculuk nereye?
- \_ Salzburgluyum.
- \_ İyi yolculuklar.
- \_ Ankara'ya.
- 1 Nerelisiniz?
- \_ Teşekkürler!

**CD 9** In diesem Dialog sind die Sätze durcheinandergeraten. Können Sie sie ordnen? Zur Kontrolle hören Sie sich den Dialog an und spielen ihn mit Ihrem Nachbarn nach.

## 3. Herkunft

Nerelisiniz? – **İzmirli.**

- |               |              |
|---------------|--------------|
| 1. İzmir      | 6. Münih     |
| 2. Ankara     | 7. Berlin    |
| 3. İstanbul   | 8. Frankfurt |
| 4. Diyarbakır | 9. Viyana    |
| 5. Gaziantep  | 10. Zürih    |

Setzen Sie in den Antwortsatz eine Stadt aus der Liste ein und ergänzen Sie das Suffix **-li**.  
**Viyana** = Wien  
**Zürih** = Zürich

## 4. Was passt zueinander?

- |                    |                |
|--------------------|----------------|
| 1. DJ Ötzi         | a. İngiliz     |
| 2. Orhan Pamuk     | b. Alman       |
| 3. Monica Bellucci | c. Avusturyalı |
| 4. David Beckham   | d. İtalyan     |
| 5. Heidi Klum      | e. İsviçreli   |
| 6. Roger Federer   | f. Türk        |

Welche Nationalität haben folgende Personen? Können Sie immer einer Person eine Nationalität zuordnen?

## 5. Etwas Fantasie

- |                                    |                         |
|------------------------------------|-------------------------|
| ◆ Merhaba, siz Paul musunuz?       | ◆ Yolculuk nereye?      |
| ● Hayır, ben Josefim.              | ● Ankara'ya.            |
| ◆ Alman mısınız?                   | ◆ Doktor musunuz?       |
| ● Hayır, İsviçreliyim. Zürihliyim. | ● Evet, diş doktoruyum. |

Erfinden Sie eine Identität: einen Namen, woher Sie sind, was Sie beruflich machen etc. Ihr Tischnachbar soll sie durch Fragen herausfinden. Hier ein mögliches Gesprächsmuster.  
**diş doktoru** = Zahnarzt/-ärztin



## 2b Adınız ne?

### CD 10 Hören Sie sich den folgenden Dialog an.

#### Wie ist der werte Name?

##### Adınız/Adın ne?

Wie ist Ihr/dein Name?

##### Adım Arif.

Mein Name ist Arif.

##### Adım ...

Mein Name ist .../Ich heiße ...

#### Familienstand

##### Evli misiniz/misin?

Sind Sie/Bist du verheiratet?

##### Evliyim.

Ich bin verheiratet.

##### ...(y)im.

Ich bin ...

##### bekâr

ledig

##### dul

verwitwet/geschieden

#### Wer hat, der hat ...

##### Çocuğunuz/Çocuğunuz var mı?

Haben Sie/Hast du Kinder?

##### Evet, bir oğlum ve bir kızım var.

Ja, ich habe einen Sohn und eine Tochter.

#### Studiengänge

##### ... okuyorum.

Ich studiere ...

##### Türkoloji

Turkologie

##### hukuk

Jura

##### tıp

Medizin

#### Aussprache & Lautwandel

**c** wie dsch in „Dschungel“: **cam** (Glas)

**j** wie **stimmhaftes g** in „Garage“:

Türkoloji (Turkologie)

Wenn ein Suffix, das mit einem Vokal

beginnt, an den stimmlosen Konsonanten

**k** angehängt wird, wird **k** zu **ğ**:

çocuk (Kind) → çocuğunuz (dein Kind).

- ◆ Benim adım Arif. Sizin adınız ne?
- Memnun oldum, Arif Bey. Benim adım Josef.
- ◆ Ben de memnun oldum, Josef Bey. Alman mısınız?
- Hayır, İsviçreliyim. Siz nerelisiniz?
- ◆ Ben Ankaralıyım ... Josef Bey, sizin mesleğiniz ne?
- Gazeteciyim. Siz ne iş yapıyorsunuz?
- ◆ Ben öğrenciyim. Tıp okuyorum ... Evli misiniz?
- Evet, evliyim.
- ◆ Çocuğunuz var mı?
- Evet, bir oğlum ve bir kızım var. Siz evli misiniz?
- ◆ Hayır, ben bekârım.



#### Worauf es ankommt

**Meins und deins** Es gibt im Türkischen nicht nur besitzanzeigende Suffixe wie **-(i)m**, **-(i)n**, **-(s)i** etc., sondern auch besitzanzeigende Fürwörter wie **benim** (mein), **senin** (dein), **onun** (sein, ihr) etc.: **benim adım** (mein Name), **senin adın** (dein Name), **onun adı** (sein/ihr Name). Diese werden aber nur dann verwendet, wenn sie betont werden sollen.

#### Ein bisschen Grammatik

**Verben** bestehen aus einem Stamm, z. B. **gel-** (komm-) oder **yap-** (mach-), an den in der Grundform (Infinitiv) das Suffix **-mek** gehängt wird: **gelmek** (kommen), **yapmak** (machen).

**Das Präsens** wird für Vorgänge und Handlungen in der Gegenwart verwendet. Bildung: Verbstamm + Präsenssuffix **-iyor** + Personalsuffix:

**gelmek** (kommen) → **geliyorum** (ich komme)

**yapmak** (machen) → **yapıyorsun** (du machst)

Die Silbe **yor** bleibt unverändert.

**Haben Sie ...?** „Haben“ und „nicht haben“ werden mit **var** (es gibt) bzw. **yok** (es gibt nicht) ausgedrückt. Vor **var** oder **yok** steht ein Bezugswort mit einem besitzanzeigenden Suffix: **Kardeşim var**. (Ich habe eine/n Schwester/Bruder. Wörtlich: Meine/n Schwester/Bruder gibt es.), **Kardeşim yok**. (Ich habe keine/n Schwester/Bruder.)

## 1. Verständnis und Aussprache

- |                       |                             |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1. Siz Sibel misiniz? | 4. Siz Ayşe misiniz?        |
| 2. Adınız ne?         | 5. Bernliyim, İsviçreliyim. |
| 3. Adım Mehmet.       | 6. Kardeşiniz var mı?       |

**CD 11** Das Verständnis und die Aussprache sind das A und O beim Sprachenlernen. Bitte sprechen Sie die folgenden Sätze nach!

## 2. Fügen Sie das besitzanzeigende Suffix an.

- |                    |                    |
|--------------------|--------------------|
| 1. benim anne...   | 4. benim ağabey... |
| 2. senin kardeş... | 5. senin baba...   |
| 3. onun dede...    | 6. onun abla...    |

Lesen Sie die Sätze und ergänzen Sie die fehlenden Verben. Das Vokabular finden Sie auf Seite 15.

## 3. Hören und verstehen

- |                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| 1. Gökhan Alman mı?      | a. Evet.        |
|                          | b. Hayır.       |
| 2. Fatma nereli?         | a. Ankaralı.    |
|                          | b. İzmirli.     |
| 3. Gökhan ne iş yapıyor? | a. Avukat.      |
|                          | b. Diş doktoru. |
| 4. Fatma ne iş yapıyor?  | a. Öğrenci.     |
|                          | b. Öğretmen.    |

**CD 12** Hören Sie sich aufmerksam den Dialog an und entscheiden Sie sich anschließend für die richtige Antwort auf die Fragen.  
**avukat** = Anwalt/Anwältin.

## 4. Können Sie's zuordnen?

- |                            |                      |
|----------------------------|----------------------|
| 1. Auf Wiedersehen!        | a. Çocuğunuz var mı? |
| 2. Wohin geht die Reise?   | b. Öğretmen misiniz? |
| 3. Sind Sie Lehrer?        | c. Görüşmek üzere!   |
| 4. Was sind Sie von Beruf? | d. Mesleğiniz ne?    |
| 5. Haben Sie Kinder?       | e. Yolculuk nereye?  |

Bitte ordnen Sie den deutschen Sätzen ihre türkischen Entsprechungen zu.

## 5. Berufe raten

- Merhaba, Adem. Sen emlakçı mısın?
- ◆ Hayır.
- Gazeteci misin?
- ◆ Hayır, satış elemanıyım. Ya sen, sen ...?

Suchen Sie sich aus der Liste auf Seite 20 einen Beruf aus. Ihr Nachbar soll ihn nach dem folgenden Gesprächsmuster erraten.

## 2 Das Wichtigste auf einen Blick

### Berufe

CD 13

#### avukat

Anwalt/Anwältin

#### mimar

Architekt/in

#### doktor

Arzt/Ärztin

#### sekreter

Sekretär/in

#### memur

Angestellte/r



#### öğretmen

Lehrer/in

#### ev kadını

Hausfrau

#### emekli

Rentner/in

#### satış elemanı

Verkäufer/Vertreter

#### işçi

Arbeiter/in

#### tüccar

Händler/in

#### mühendis

Ingenieur/in

#### gazeteci

Journalist/in

#### berber

Friseur/in

#### emlakçı

Immobilienmakler/in

### Nationalität und Herkunft

Türk müsünüz/müsün?

Alman mısınız/mısın?

(Hayır,) İsviçreliyim.

Nerelisiniz/Nerelisin?

Berlinliyim.

Sind Sie/Bist du Türke/in?

Sind Sie/Bist du Deutsche/r?

(Nein,) ich bin Schweizer/in.

Woher sind Sie/bist du?

Ich bin aus Berlin.

### Beruf

Mesleğiniz/Mesleğin ne?

Ne iş yapıyorsunuz?

Ne iş yapıyorsun?

Öğretmenim.

Sekreterim.

Memurum.

İşçiyim.

Emekliyim.

Was sind Sie/bist du von Beruf?

Was machen Sie beruflich?

Was machst du beruflich?

Ich bin Lehrer/in.

Ich bin Sekretär/in.

Ich bin Angestellte/r.

Ich bin Arbeiter/in.

Ich bin Rentner/in.

### Familienstand

Evlü misiniz/misin?

Evet, evliyim.

Hayır, bekâрім.

Hayır, ayrıyım.

Hayır, dulum.

Sind Sie/Bist du verheiratet?

Ja, ich bin verheiratet.

Nein, ich bin ledig.

Nein, ich lebe getrennt.

Nein, ich bin verwitwet/  
geschieden.

### Kinder

Çocuğunuz/Çocuğın var mı?

Bir oğlum var.

Bir kızım var.

Haben Sie/Hast du Kinder?

Ich habe einen Sohn.

Ich habe eine Tochter.

### Name

Adınız/Adın ne?

Adım ...

Wie ist Ihr/dein Name? /

Wie heißen Sie/heißt du?

Mein Name ist ... / Ich heiße ...

### Alter

Kaç yaşındasınız/yaşındasın?

Yirmi yaşındayım.

... yaşındayım.

Wie alt sind Sie/bist du?

Ich bin 20 Jahre alt.

Ich bin ... Jahre alt.



### Biliyor musunuz?

In der Türkei spielen traditionelle Großfamilien immer noch eine wichtige Rolle. Wie in Mitteleuropa geht jedoch heute der Trend eher zu Kleinfamilien, zumindest in den Städten. Die Kinder wohnen in der Regel mit den Eltern unter einem Dach, bis sie selbst eine eigene Familie gründen.

Allerdings kommt es in den Dörfern und Kleinstädten oft vor, dass die Großeltern ebenfalls mit dem Rest der Familie oder zumindest in unmittelbarer Nachbarschaft leben. Das hat den Vorteil, dass z. B. das Thema Kinderbe-

treuung nur selten ein Problem darstellt – Opa (*dede*) und Oma (*nine*) haben traditionell die Rolle der Babysitter für die berufstätigen Eltern. Heutzutage studieren und arbeiten immer mehr junge Leute in Städten, die weit weg vom Elternhaus liegen. Gelegenheiten, an denen man mal wieder alle vom Großvater und von der Großmutter bis zum Onkel (*amca*) und zur Tante (*teyze*) gemeinsam sieht, beschränken sich nicht selten auf Hochzeiten (*düğün*) und Feiertage wie *Şeker Bayramı* (Zuckerfest) oder *Kurban Bayramı* (Opferfest). Man sagt nicht umsonst: *Bayramdan bayrama görüşüyoruz*. (Wir sehen uns von Fest zu Fest.)



### Familiennamen

Mit der Übernahme eines Zivilgesetzbuches nach Schweizer Vorbild wurden die Menschen in der Türkei ab 1936 offiziell dazu verpflichtet, einen Familiennamen zu tragen, was vorher nicht üblich war. Die neu kreierten Namen spiegeln häufig einen ausgeübten Berufszweig wider und sind im Unterschied zu den Vornamen meist „rein“ türkisch und nicht aus dem Arabischen oder Persischen entlehnt. Doch bis heute spielt der Familienname fast ausschließlich in offiziellen Belangen eine Rolle, im Alltag verwendet man den Vornamen.



## 2 Ankara – Die Hauptstadt der Türkei

### Görülmeğe değır – Sehenswertes

Mit 4,4 Millionen Einwohnern ist Ankara nicht nur die Hauptstadt der Türkei, sondern auch eines der größten Wirtschaftszentren des Landes. Doch es ist immer noch ein Leichtes, etwas von der entspannten, ursprünglichen Atmosphäre zu finden, die Ankara einstmals kennzeichnete. Erkunden Sie doch mal den Stadtteil *Kaleiçi*, der mit seiner Zitadelle inmitten des historischen Stadtkerns auf einem Hügelrücken liegt. Hier oben können Sie im Museum für Anatolische Zivilisationen Zeugnisse aus der Jahrtausende alten Geschichte besichtigen oder einfach den atemberaubenden Blick über die Stadt genießen. Unterhalb des Hügels laden die verwinkelten, engen Gassen zu einem Spaziergang durch die osmanisch anmutende, *Ulus* genannte Altstadt ein. Wem mehr nach Action zumute ist, der sollte sich auf eine Einkaufstour durch die *Çıkırıkçılar Yokuşu* genannte Marktgegend, ebenfalls im Stadtteil *Ulus*, machen.

### Yöresel tatlar – Regionale Spezialitäten

Die Küche Ankaras wurde praktisch von allen Regionen des Landes beeinflusst, weshalb sich die Stadt besonders gut für eine gastronomische Minireise quer durch sämtliche türkische Spezialitäten eignet. Probieren doch mal ein *Ankara tavası* (im Ofen gebackenes Fleisch mit Trauben, Nüssen und Kichererbsen). In der umliegenden Provinz gedeihen seit der hethitischen Epoche vor 2000 Jahren hervorragende Rebsorten und man findet dort immer noch einige der besten Weine des Landes wie die vollen Rotweine *Kalecikkarası* oder *Papazkarası*.

### Haydi gezmeye – Auf Entdeckung

Ankara ist besonders wegen seiner Thermalquellen bei Einheimischen und Besuchern gleichermaßen beliebt. Um sich von der Millionenmetropole zu erholen, empfiehlt sich ein Besuch der Thermalbäder, z. B. in den nahe gelegenen Orten *Kızılcahamam*, *Ayaş İçmesi* oder *Haymana*. Ein echter Geheimtipp für Stressgeplagte.

